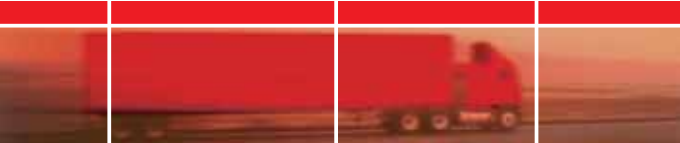


Versorgen & Entsorgen



BELLERSHEIM

U N T E R N E H M E N S G R U P P E

MINERALÖLE

TANKSTELLEN

GÜTERVERKEHRE

ABFALLWIRTSCHAFT

Mobil für Mensch und Umwelt



Für alle Fälle

Die BELLERSHEIM-Abfallwirtschaftsbetriebe finden für jedes individuelle Entsorgungsproblem die passende Lösung. Wir kümmern uns um die Entsorgung unterschiedlichster Abfälle und garantieren unseren Kunden die bewährte Leistung und das Know-how – für Dienstleister, Handel und Industrie, Kommunen, Entsorger und Privathaushalte.

Unsere Vielseitigkeit ist Ihr Vorteil. In den Bereichen Wertstoffsortierung, Sonderabfall-Entsorgung, Bioabfall-Verwertung, Containerdienst, Altmetall-Verwertung und Datenträgervernichtung garantieren wir die umweltbewusste, vorausschauende und wirtschaftliche Entsorgung.



ABFALLWIRTSCHAFT

- Containerdienst
- Wertstoffsortierung
- Sonderabfall-Entsorgung
- Datenträgervernichtung
- Bioabfall-Verwertung
- Altmetall-Verwertung

Eine detaillierte Aufstellung der Abfallarten finden Sie im Internet unter www.bellersheim.de. Gerne geben wir Ihnen persönlich Auskunft und beraten Sie am Telefon:

Abfallwirtschaft Neitersen: 02681/802-800

Abfallwirtschaft Boden: 02602/9276-0



Alle abfallwirtschaftlichen Betriebe der BELLERSHEIM-Unternehmensgruppe sind als Entsorgungsfachbetriebe zertifiziert. Das gewährleistet unseren Kunden die Sicherheit, dass sämtliche Entsorgungsleistungen nach den gesetzlichen Vorschriften und Regelungen durchgeführt werden. Die Qualitätssicherung in den Betrieben der Unternehmensgruppe erfolgt nach DIN ISO 9001:2000.

Das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz Die Förderung der Kreislaufwirtschaft zur Schonung natürlicher Ressourcen und die Sicherung der umweltverträglichen Beseitigung von Abfällen basiert auf dem Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz von 1996. Demnach hat die Vermeidung von Abfällen Priorität vor dem Anspruch nach der Abfallverwertung. Im letzten Stadium moderner Abfallwirtschaftsstrategien steht das Beseitigen der nicht mehr verwertbaren Anteile. Die abfallwirtschaftlichen Entsorgungsprozesse der BELLERSHEIM-Unternehmensgruppe sind nach diesen Regelungen ausgelegt und gewährleisten den Kunden die nachweisliche Einhaltung aller rechtlichen Rahmenbedingungen.



e der Entsorgung.

Individuelle Beratung Unsere geschulten und spezialisierten Mitarbeiter stehen Ihnen in allen Abfallvermeidungs- und -verwertungsfragen zur Seite, beraten kompetent und kostenlos und empfehlen die jeweils beste Entsorgungslösung. Gemeinsam mit unseren Kunden entwickeln wir individuelle Abfallwirtschaftskonzepte, von der Vorort-Analyse der Abfallströme bis zur Umsetzung der Entsorgungslogistik. Unsere Fachmitarbeiter besuchen Sie gerne. Ihr Anruf genügt.



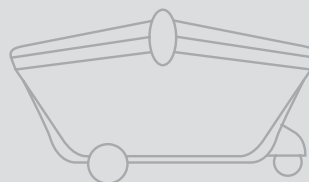
Containerdienst Der erste Schritt der Entsorgung beginnt vor Ort. Individuelle Systeme stehen in allen bedarfsgerechten Größen schnell und zuverlässig bereit: von Bauschutt-Containern bis zu Wertstoff-Containern für Gewerbe, Industrie und Handel. Unsere Mitarbeiter informieren Sie jederzeit gerne über die verschiedenen Containersysteme und sorgen für die zuverlässige Logistik, die pünktliche Bereitstellung und Abholung.



Absetzcontainer (ohne Deckel)
Füllvermögen: 3, 5, 7, 10, 15 cbm



Absetzcontainer (mit Deckel)
Füllvermögen: 3, 5, 7, 10, 15 cbm



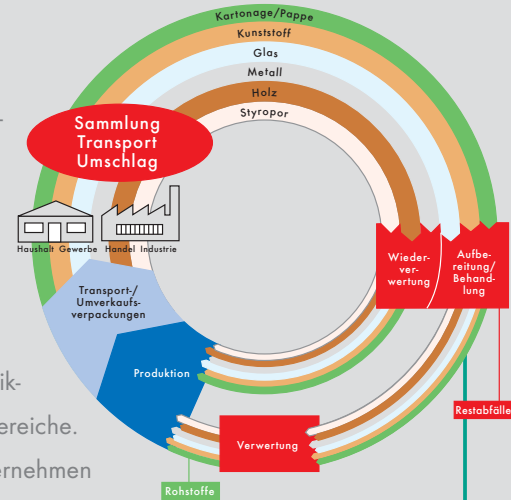
Umleercontainer (mit Rädern)
Füllvermögen: 1.1, 3, 5 cbm



Abrollcontainer
Füllvermögen: 20, 30, 40 cbm

Wertstoffsortierung „Drehscheibe Umweltschutz“: in unserer Wertstoffsortier-

anlage in Boden dreht sich alles um die Umwelt. Industrie- und Gewerbeabfälle, Baustellenmischabfälle, Haushaltsabfälle wie Sperrmüll und DSD-Verpackungen werden hier sortiert und dem Materialkreislauf wieder zugeführt. Ziel ist ein möglichst hoher Grad der Wiederverwertung. Auf vollautomatisierten Anlagensystemen werden im Sortierhaus die Abfälle getrennt, die sortierten Stoffe in Transport-Container gefüllt oder zu Ballen verpresst und der Wiederverwertung zugeführt. Ein durchdachtes Logistik-konzept steuert den Materialfluss durch Vorlager-, Zwischenlager- und Transportlagerbereiche. Von hier aus werden die getrennten Abfälle den jeweils ausgewählten Verwertungsunternehmen zugeführt. Unsere Kunden als Abfallerzeuger können dabei durch eine sortenreine oder nach Gruppen getrennte Vorsortierung der Abfälle ihren Kostenaufwand für die Entsorgung reduzieren.



Auszug aus der TASI: „Technische Anleitung zur Verwertung, Behandlung und sonstigen Entsorgung von Siedlungsabfällen“

(Dritte Allgem. Verwaltungsvorschrift zum Abfallgesetz vom 14.05.1993 – BAnz. Nr. 99a vom 29.05.1993)

Aus der nach Ablauf der Übergangsfrist ab 1. Juni 2005 gültigen TASI ergeben sich Konsequenzen für Kommunen, Industrie- und Gewerbebetriebe, denn Siedlungsabfälle dürfen nicht mehr ohne vorherige Behandlung deponiert werden. Gleiches gilt auch für Industrie- und Gewerbeabfälle, da auch diese im Regelfall die zulässigen Deponieparameter der TASI überschreiten. Eine vorherige Behandlung in einer der folgenden Anlagen ist damit notwendig:

- Müllheizkraftwerk (verbrennen, nutzen der flussreichen Energie)
- Mechanisch-biologische Anlage (trocknen, sortieren, hochkalonische Abfälle abtrennen)
- Ersatzbrennstoffanlage (sortieren, fraktionieren)
- Sortieranlage (sortieren, fraktionieren)



Mit der Zuführung von Abfällen in die BELLERSHEIM-Sortieranlage in Boden sind für die Abfallerzeuger die Anforderungen der TASI erfüllt. Im Rahmen des komplexen Logistik- und Anlagenkonzeptes der BELLERSHEIM-Abfallwirtschaft erfolgt die umweltfreundliche Aufbereitung und die wirtschaftliche Verwertung der Abfälle.

Informieren Sie sich über die detaillierten Sortierkriterien für Wertstoffe auf unserer Internet-Homepage unter www.bellersheim.de

Beispiele der Sortierkriterien für Wertstoffe

Bauschutt:	mineralische Abfälle, z.B.: Steine, Fliesen etc.
Elektronikschrott:	z.B.: Rechner, Bildschirme, Drucker, Fernseher etc.
Glas:	Glasabfälle, z.B.: Fensterscheiben, Autoscheiben, Spiegel etc.
Grünabfälle:	z.B.: Rasenschnitt, Strauchschnitt, Äste etc.
Gummi:	Gummiabfälle, z.B.: PKW-Reifen, LKW-Reifen, Sondergrößen etc.
Metalle:	z.B.: Eisenmetalle, Nichteisenmetalle, Kabelreste etc.
Styropor:	z.B.: Verpackungen, Styroporchips etc.

Papier:	Papier und Pappen, z.B.: Büropapiere, Kartonagen, Zeitungen etc.
Holz, AI – AIII:	Holzabfälle, z.B.: Späne, Abschnitte, Kisten, Bretter etc.
Holz AIV : <small>Es handelt sich um überwachungsbedürftige Abfälle, die nicht mit anderen Abfällen vermischt oder gemeinsam mit anderen Abfällen entsorgt werden dürfen.</small>	mit Holzschutzmitteln behandelte Holzabfälle, z.B.: Bahnschwellen, Jägerzaun, Abbruchholz etc.
Kunststoffe hart:	Kunststoffabfälle, z.B.: Flaschenkästen, Anfahrstücke, Eimer etc.
Kunststoffe weich:	Folien, z.B.: bedruckte Folien, transparente Folien, Agrarfolien etc.

Diese vorstehende Liste benennt nur einen Ausschnitt aller durch BELLERSHEIM verwertbaren Materialien. Nach dem Gruppenbegriff werden einige Beispiele für Abfälle aus der Gruppe benannt. Es kann wirtschaftlich sinnvoll sein auch innerhalb einer Gruppe eine Vorsortierung vorzunehmen. Wir beraten Sie gerne!

Sonderabfall-Entsorgung Mit dem technisch speziell ausgerüsteten Umweltmobil entsorgt BELLERSHEIM problematische, gefährliche und besonders überwachungsbedürftige Abfälle aus Haushaltungen, Gewerbe-, Industrie- und Handelsunternehmen. Diese Abfälle werden zunächst in unserem Sonderabfall-zwischenlager in Neitersen gelagert. Kleinmengen können hier auch direkt abgegeben werden.



Um einen sicheren Umgang mit den Stoffen und Substanzen zu gewährleisten, werden von Chemikern Analysen erstellt und die Konditionierung in entsprechende Transportbehälter für die Zwischenlagerung, Verwertung bzw. Entsorgung durchgeführt. In unserem Gefahrstofflager werden in neun abgetrennten und gesicherten Kammern die Stoffe gelagert und behandelt. Für feste, brennbare Stoffe und belastete Böden steht ein überdachtes Freilager zur Verfügung. Alle Lagerflächen sind mit flüssigkeitsdichten Böden ausgelegt, um eine Gefährdung der Umwelt auszuschließen.

Bei Unfällen oder unvorhergesehenen Ereignissen im Zusammenhang mit Gefahrstoffen sichert BELLERSHEIM eine schnelle Unterstützung mit einem eigenen Notdienstsystem.

Der professionelle Ablauf der Sonderabfall-Entsorgung wird durch kompetente Fachkräfte wie Diplom-Chemiker, Entsorgungsfachkräfte und Gefahrgut-Fahrer garantiert. Dem Abfallerzeuger wird präzise nachgewiesen und dokumentiert, dass jede Entsorgung nach den gesetzlichen Regelungen der zuständigen öffentlichen Aufsichtsorgane erfolgt ist.



Neue Verwertungswege erschließen

Die Erschließung immer neuer Verwertungsmöglichkeiten für Sonderabfälle hat bei BELLERSHEIM Priorität. So liegt die Recyclingquote für Leuchtstoffröhren bereits bei 99%. Auch die Rückstände aus der Metallveredelung (Alu, Nickel, Chrom), Strahlsande und Bleiakkus können inzwischen zu einem sehr hohen Prozentsatz der Verwertung zugeführt werden.



Folgende Gefahrgutklassen werden durch BELLERSHEIM entsorgt:

Klasse 2	Gase	Sauerstoff, Stickstoff, Kohlensäure, Spraydosen
Klasse 3	Entzündbare flüssige Stoffe	Benzin, Alkohol, Farbe, Klebstoffe, Diesel, Petroleum
Klasse 4.1	Entzündbare feste Stoffe selbstersetzliche Stoffe und desensibilisierte explosive Stoffe	Zündhölzer, Phosphor, Schwefel, Aluminiumpulver
Klasse 4.2	Selbstentzündliche Stoffe	Ölhaltige Baumwollabfälle, Metaldrehspäne
Klasse 4.3	Stoffe, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	Natrium-Metall, Zinkstaub, Carbid
Klasse 5.1	Entzündend (oxidierend) wirkende Stoffe	Wasserstoffperoxid, Kaliumchlorad, Nitrate
Klasse 5.2	Organische Peroxide	Kunststoffhärter
Klasse 6.1	Giftige Stoffe	Blausäure, Schwermetallverbindungen, Insektizide
Klasse 6.2	Ansteckungsgefährliche Stoffe	Viren, Bakterien, infektiöser, Klinikabfall
Klasse 8	Ätzende Stoffe	Säuren, Laugen, Amine, Autobatterien
Klasse 9	Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände	Asbest-Staub, PCB-Verbindungen, flüssige Metalle

Datenträger-/Aktenvernichtung

Für viele Unternehmen besitzt Datenschutz oberste Priorität. Sensible Daten wie Jahresabschlüsse, Kundendaten, Ein- und Ausgangsrechnungen, Umsatzlisten, Kontoauszüge, Krankenblätter, Gerichtsakten, Rechtsanwaltsakten, Versicherungsunterlagen usw. müssen ökonomisch und ökologisch sinnvoll entsorgt werden.

Die beiden Eckpfeiler sind Datenschutz mit Sicherheit und Entsorgung mit System. BELLERSHEIM bietet zuverlässigen Schutz und Sicherheit vor unberechtigtem Zugriff. Ein perfektes Service- und Logistik-System lässt keine Lücken im Datenschutz offen und sorgt für eine vollständige Vernichtung aller Datenbestände – ob auf Papier, Streamer-Bändern, Disketten oder CD's. Durch Zerkleinerung und Sortierung können 99 % des Restmaterials umweltschutzgerecht dem Materialkreislauf wieder zugeführt werden.

Die Vernichtung erfolgt in unserer eigenen, nach § 32 Datenschutzgesetz gemeldeten Anlage – nach Sicherheitsstufe III DIN 32757. Als Dokumentation und zu Ihrer eigenen Sicherheit erhalten Sie eine Vernichtungserklärung.

Sie haben die Wahl bei der Entsorgung / beim Austausch der Datenbehälter: Wählen Sie zwischen eigener Anlieferung und unserem Abholservice. Entscheiden Sie sich für fahrbare und abschließbare Behälter von 240 l bis 10 cbm Größe. Legen Sie Ihre individuellen Entsorgungsintervalle fest: wöchentlich, monatlich oder nach Bedarf.

Um Ihre Daten auch während des Transports zu schützen, wird der volle Container vor Abfahrt vom Kunden verschlossen und der Schlüssel im Safe deponiert. Sie erteilen die Zugangsautorisierung und erhalten entsprechende Sicherheitszertifikate.

Kennen Sie eigentlich die Verjährungsfristen Ihrer Unterlagen? Auf Anfrage stellen wir Ihnen gerne eine kostenlose Liste der Verjährungsfristen von Dokumenten zur Verfügung.



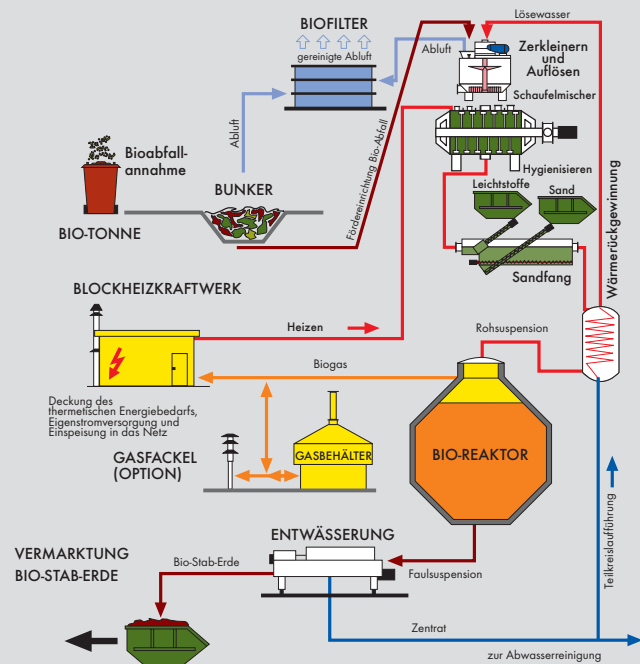
Altmittel-Verwertung

BELLERSHEIM sorgt für die Verwertung Ihrer Altschrotte und metallischen Abfallprodukte und deren wirtschaftlicher Vermarktung. Dabei erzielen wir für unsere Kunden hohe Erlöse für Alt- und Produktionsschrotte, aktuell angepasst an die Rohstoffmarktpreise. Über gewogene Tonnagen von öffentlichen Waagen gewährleisten wir präzise und korrekte Tages-, Wochen- oder Monatsabrechnungen für unsere Kunden. Zur Zeit werden über 20.000 Jahrestonnen an Metallschrott aus Produktionsbetrieben und kommunalen Sammlungen verwertet. Dazu zählen Aluminiumschrotte und Stanzabfälle, V2A-/V4A-Schrotte, Kupfer- und Messingabfälle, Scherenschrotte, Trägerschrotte, Leitplankenschrotte, Verpackungs- und Deponieschrotte.

Die BELLERSHEIM-Logistik ermöglicht die unmittelbare Verbringung zum Ort der Verwertung ohne kostenintensives Umladen und ohne Leerfahrten.



Bioabfall-Verwertung BELLERSHEIM errichtete 1999 am Standort Boden eine Vergärungsanlage für organische Abfälle. In dem hochmodernen Werk mit einer genehmigten Kapazität von 57.500 Jahrestonnen werden die Bioabfälle aus der „braunen Tonne“ von 350.000 Einwohnern des Westerwaldkreises und des Kreises Altenkirchen verarbeitet. Aus dem Bioabfall entstehen Biogas und über 13.000 Jahrestonnen Bio-Stab-Erde. Mit der aus dem Biogas gewonnenen Energie wird der Energiebedarf für den gesamten Anlagenbetrieb gedeckt. Weitere 3 Mio. kWh werden in das öffentliche Stromnetz eingespeist. Der gesamte technische Prozess ist darüber hinaus CO₂-neutral und trägt damit zum Umweltschutz bei. Für BELLERSHEIM ist dies ein Beitrag zur Schonung wertvoller Ressourcen. Für die Menschen ist dies ein weiterer Schritt zur Erhaltung ihrer lebenswerten Umwelt.



1. Umweltfreundliches Konzept

Ein umweltfreundliches Verfahren der Bioabfallverwertung findet bei BELLERSHEIM Anwendung: die Vergärung nach dem „Biostab-Verfahren“.

2. Flüssig in den Bio-Reaktor

Das Bioabfall-Heißwassergemisch wird mit 70°C hygienisiert und nach Abkühlung auf 37°C in den Bio-Reaktor weitergeleitet.

3. Ökologischer Kreislaufprozess

Der sparsame Umgang mit Frischwasser und eine effektive Kreislaufrückführung des Brauchwassers in der Bioabfall-Vergärungsanlage wird durch ein innovatives Abwasserreinigungsverfahren garantiert.

4. Energiekonzept

Die konsequente Nutzung der im Vergärungsprozess entstehenden Biogase ermöglicht die Deckung des eigenen Energiebedarfs und die Einspeisung der überschüssigen Energie in das öffentliche Stromnetz.

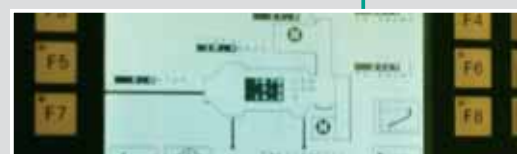
5. Bio-Stab-Erde

Neben Strom produziert die Anlage Bio-Stab-Erde. Dieser hochwertige Qualitätskompost entsteht in der BELLERSHEIM-Bioabfallvergärungsanlage.

Streng überwacht, garantiert er die hygienische Unbedenklichkeit und die hervorragende Verwendbarkeit zur Herstellung von Qualitätserden. Dünger und Bodenverbesserer „Erster Klasse“ und mit dem RAL-Gütesiegel ausgezeichnet.

6. Sicherheit

Ein umfangreiches Sicherheitspaket mit regelmäßigen Eigen- und Fremdkontrollen sorgt für einen störungsfreien und gefahrlosen Anlagenbetrieb.





Versorgen & Entsorgen



www.bellersheim.de

ABFALLWIRTSCHAFT

BELLERSHEIM Abfallwirtschaft GmbH

Containerdienst – Sonderabfall-Entsorgung – Datenträger / Aktenvernichtung

Rheinstraße 47, 57638 Neitersen
Tel.: 0 26 81 / 802-800
Fax: 0 26 81 / 802-809
abfallwirtschaft@bellersheim.de

Containerdienst – Altmetallverwertung

An der B255, 56412 Boden
Tel.: 0 26 02 / 92 76-0
Fax: 0 26 02 / 92 76-30
container.boden@bellersheim.de

RECYBELL Umweltschutzanlagen GmbH & Co. KG

Wertstoffsortierung – Bioabfallverwertung

An der B255, 56412 Boden
Tel.: 0 26 02 / 92 76-0
Fax: 0 26 02 / 92 76-31
recybell@bellersheim.de

Wir bieten Ihnen eine kompetente Beratung in allen Fragen der Entsorgung und kümmern uns um Ihr spezielles Entsorgungsproblem.



Mobil für Mensch und Umwelt

BELLERSHEIM

UNTERNEHMENSGRUPPE